





24. LERNTYPEN

AUFGABE 1. Sehen Sie die Bilder an und ordnen Sie zu.

a)	b)	c)	d)
			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Lernen durch Gespräche 2. Lernen durch Sehen 3. Lernen durch Bewegung 4. Lernen durch Hören <ol style="list-style-type: none"> A. Lernkassetten, Gespräche, Vorträge, Musik, ruhige Umgebung B. Bücher, Skizzen, Bilder, Lernposter, Videos, Lernkarteien C. Dialoge, Diskussionen, Lerngruppen, Frage-Antwort-Spiele D. Bewegungen, Nachmachen, Gruppenaktivitäten, Rollenspiele 			

AUFGABE 2. Lesen Sie den Text „Lerntypen“ , finden Sie den passende Lerntyp zu den Abschnitten a) – d) und ordnen Sie jeweils drei Begriffe rechts den Lerntypen zu.

1. Der kommunikative Lerntyp	<i>Handeln Schaubild Austausch Vorlesen Plakat</i>
2. Der motorische Lerntyp	<i>Rollenspiele Auswendiglernen Experimente</i>
3. Der visuelle Lerntyp	<i>Selbstbeteiligung Grafik Widersprechen Lied</i>
4. Der auditive Lerntyp	<i>Beobachtung CD Gespräche Ausprobieren</i>

AUFGABE 3. Lesen Sie den Text noch einmal und markieren Sie: *richtig* oder *falsch*.

a) Dem auditiven Lerntyp fällt es sehr schwer, Gedichte und Texte auswendig zu lernen.	<input type="checkbox"/> richtig	<input type="checkbox"/> falsch
b) Der auditive Lerntyp spricht oft mit sich selbst, wenn er im Sprachunterricht sitzt.	<input type="checkbox"/> richtig	<input type="checkbox"/> falsch
c) Für den visuellen Lerntyp spielt die Ausstattung der Lernräume keine große Rolle.	<input type="checkbox"/> richtig	<input type="checkbox"/> falsch
d) Der kommunikative Lerntyp sollte bei Gesprächen seine Rolle mit dem Gesprächspartner tauschen.	<input type="checkbox"/> richtig	<input type="checkbox"/> falsch
e) Der motorische Lerntyp sollte so viel wie möglich selbständig arbeiten, um die neue Information zu verstehen.	<input type="checkbox"/> richtig	<input type="checkbox"/> falsch
f) Für den motorischen Lerntyp sollte der Lehrer als Helfer im Vordergrund stehen.	<input type="checkbox"/> richtig	<input type="checkbox"/> falsch

LERNTYPEN

A Dieser Lerntyp kann leicht gehörte Informationen aufnehmen, sie behalten und auch wiedergeben. Er kann mündlichen Erklärungen folgen und sie verarbeiten. Für ihn hören sich Erklärungen stimmig an, er kann sich einen Reim darauf machen, sie klingen zutreffend. Der Lerntyp lernt am besten, wenn er den Lernstoff hört (z.B. über Lernkassetten), in dem er sich den Text selbst laut vorliest oder einem anderen dabei zuhört. Er kann sehr gut auswendig lernen, indem er den Text laut spricht, und ihm liegen mündliche Aufgaben. Diese Lerntypen führen oft Selbstgespräche beim Lernen. Sagen Sie sich die Lerninhalte laut vor, erzählen Sie anderen davon, erfinden Sie ein Lied dazu und trällern es vor sich hin. Sie fühlen sich durch Umgebungsgeräusche schnell gestört und mögen meist keine Musik im Hintergrund.

B Dieser Lerntyp lernt am besten durch das Lesen von Informationen und das Beobachten von Handlungsabläufen. Es fällt ihm leichter, sich Inhalte zu merken, wenn er sich diese in Form von Grafiken oder Bildern veranschaulicht. Er findet Erklärungen einleuchtend, er hat den Durchblick, wenn er etwas verstanden hat, wenn nicht, muss er den Stoff noch mal näher betrachten. Der Lerntyp liest gerne, schaut gern Bilder, Illustrationen oder Grafiken an, um Sachverhalte zu verstehen. Er braucht eine schöne Lernumgebung und arbeitet gerne mit Tafelbildern und schriftlichen Unterlagen. Er schreibt gerne mit und nimmt Informationen durch Sehen und Zeigenlassen auf. Er erinnert sich besonders an das, was er selbst gelesen und gesehen hat. Malen Sie Mindmaps, Bilder, arbeiten Sie mit farbigen Stiften oder Markern. Nutzen Sie Flipcharts oder Papierwände, arbeiten Sie mit Videofilmen oder Fernsehbeiträgen zum Thema. Machen Sie sich im Geiste Bilder zum Lerninhalt, wenn er Ihnen vorgetragen wird. Dieser Lerntyp lässt sich leicht durch visuelle Unordnung ablenken.

C Dieser Lerntyp lernt am besten durch Diskussionen und Gespräche. Für ihn ist die sprachliche Auseinandersetzung mit dem Lernstoff und das Verstehen im Dialog von großer Bedeutung. Er muss Erklärungen durchsprechen, besprechen, sie mit anderen diskutieren. Hilfreich ist, in Gesprächen sowohl die Position des Fragenden als auch des Erklärenden einnehmen zu können. Der Lerntyp muss sich ein Thema von einem Mitschüler (oder Kollegen) erklären lassen und es ausführlich diskutieren, um es zu verstehen und zu behalten. Dieser Lerntyp braucht den Austausch und die Unterhaltung zum Lernen. Diskutieren Sie alle Informationen, widersprechen Sie, regen Sie andere zum Nachdenken und Sprechen über die Themen an, stellen Sie Fragen zum Thema. Nehmen Sie an Gruppengesprächen teil, spielen Sie Rollenspiele mit Mitlernenden. Erklären Sie anderen, was Sie gelernt haben, und lassen Sie sich dazu Fragen stellen.

D Dieser Lerntyp lernt am besten, indem er Handlungsabläufe selber durchführt und auf diese Weise nachvollzieht. Für ihn ist wichtig, am Lernprozess unmittelbar beteiligt zu sein und durch das "learning by doing" eigenständige Erfahrungen zu sammeln. Erklärungen begreift er, sie fühlen sich richtig an. Themen erkundet er und erarbeitet sie sich. Dieser Lerntyp lernt am leichtesten, wenn er selbst etwas ausführt, zum Beispiel durch Ausprobieren, Rollenspiele und Gruppenaktivitäten. Bauen Sie Dinge nach, lassen Sie Rechenaufgaben mit Material ausrechnen oder nachlegen, laufen Sie Entfernungen ab und messen Sie Distanzen aus. Diese Lerner erinnern sich ausgezeichnet an Informationen, die sie durch Bewegung, Handeln und Fühlen aufgenommen haben. Bewegen Sie sich beim Lernen - laufen Sie im Zimmer auf und ab, wiederholen Sie dabei den Lernstoff und ergänzen ihn durch Gesten und Mimik. Suchen Sie sich passenden Gegenstände zum Lernstoff, die Sie anfassen können.

AUFGABE 4. Welche Erklärung passt?

- | | |
|---------------------|--|
| 1. behalten | A. visualisieren |
| 2. mündlich | B. eine Art Tafel aus Papier zum Schreiben |
| 3. veranschaulichen | C. Kopien, Aufgabenblätter |
| 4. einleuchtend | D. sich erinnern, nicht vergessen |
| 5. Unterlagen | E. Bericht, Artikel, Reportage |
| 6. Flipchart | F. verständlich |
| 7. Beitrag | G. verbal, mit Worten |

AUFGABE 5. Machen Sie aus den Silben Wörter. Diese Wörter sind im Text oben vorhanden.

- | | | | | | | |
|---------|-------|------|-------|-------|-----|----|
| a) ti | Grup | tä | ak | pen | ten | vi |
| b) ga | chen | auf | Re | ben | | |
| c) fe | Hand | läu | ab | lungs | | |
| d) pen | sprä | Grup | che | ge | | |
| e) de | pier | wän | Pa | | | |
| f) hal | Lern | in | te | | | |
| g) sche | ge | ge | bungs | räu | Um | |
| h) hal | Sach | te | ver | | | |
| i) ein | tzung | Aus | an | der | se | |

LÖSUNGEN

24. LERNTYPEN

Aufgabe 1

- 1 c C
- 2 d B
- 3 a D
- 4 b A

Aufgabe 2

1. Der kommunikative Lerntyp – *Gespräche, Austausch, Rollenspiele, Widersprechen*
2. Der motorische Lerntyp - *Experimente, Handeln, Ausprobieren, Selbstbeteiligung*
3. Der visuelle Lerntyp - *Schaubild, Plakat, Grafik, Beobachtung*
4. Der auditive Lerntyp - *CD, Lied, Vorlesen, Auswendiglernen*

Aufgabe 3

- a) falsch
- b) richtig
- c) falsch
- d) richtig
- e) richtig
- f) falsch

Aufgabe 4

1. – D
2. – G
3. – A
4. – F
5. – C
6. – B
7. – C

Aufgabe 5

- a) Gruppenaktivitäten
- b) Rechenaufgaben
- c) Handlungsabläufe
- d) Gruppengespräche
- e) Papierwände
- f) Lerninhalte
- g) Umgebungsgeräusche
- h) Sachverhalte
- i) Auseinandersetzung